

FAIR PAY in Rheinland-Pfalz

Ein Projekt zur
Gleichstellung und Stärkung
von Frauen im Erwerbsleben



©Nuthawut - stock.adobe.com

Gefördert durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI)



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION

In Rheinland-Pfalz verdienen Frauen durchschnittlich 15 Prozent weniger als Männer (Stand 2023). Außerdem leisten Frauen laut Daten aus dem Jahr 2022 bundesweit pro Woche durchschnittlich rund 9 Stunden mehr unbezahlte Arbeit (wie z. B. Pflege, Haushaltsorganisation u. a.) als Männer. Weitere Daten zeigen, dass in Rheinland-Pfalz der Frauenanteil an Führungspositionen nur 27,7 Prozent beträgt (Stand 2021/2022). Diese Zahlen stellen nur einige Aspekte geschlechterbasierter Ungleichheit im Erwerbsleben dar.¹

Mit dem Projekt FAIR PAY in Rheinland-Pfalz will Arbeit und Leben erwerbstätige Kolleginnen fördern, junge Frauen in der Berufsorientierung stärken und Handlungsansätze für gleichberechtigte Teilhabe in der Arbeitswelt anbieten. Unternehmen und Organisationen sind eingeladen, Angebote zur Information und Sensibilisierung wahrzunehmen. FAIR PAY bietet Unterstützung, um gezielt Frauen durch Personalentwicklung zu fördern und diskriminierungsfreie Strukturen in Unternehmen und Gesellschaft zu schaffen.

In dieser Broschüre erhalten Sie einen Überblick über die Veranstaltungen im Projekt FAIR PAY in der 1. Jahreshälfte.

Viel Spaß beim Stöbern!

Zielgruppen: Erwerbstätige Frauen, Unternehmer*innen, Multiplikator*innen, Betriebe, Gewerkschaften, Verbände und alle Interessierten in Rheinland-Pfalz

Ansprechperson: Katja Rickert, k.rickert@arbeit-und-leben.de, Tel. 06131-140 86-33

www.arbeit-und-leben.de/projekte/fair-pay-in-rheinland-pfalz // facebook.com/arbeitundleben.rlp

¹ Weitere Informationen: [„FRAUEN VERDIENEN MEHR! Der Gender Pay Gap in Rheinland-Pfalz – Ursachen und Handlungsfelder“](#) des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz. (www.mffki.rlp.de/de/service/publikationen).

Terminübersicht: 1. Jahreshälfte 2025

27.02.2025, 15-17:15 Uhr (Online): [Die vorausschauende Frau – Mental Load fair teilen](#)

06.03.2025, 18-20:30 Uhr (Online): [Die finanzstarke Frau – Finanzielle Unabhängigkeit ganz konkret](#)
(Teil 1)

03.04.2025, 18-20:30 Uhr (Online): [Die finanzstarke Frau - Legen wir los – kommen wir ins Tun](#) (Teil 2)

09.04.2025, 13-17 Uhr (Online): [Die schlagfertige Frau – Gelassen, gekonnt und heiter auf dumme Sprüche reagieren](#)

Ab 30.04.2025, 16-18:30 Uhr (Online): [FrauenPower – Gemeinsam sind wir stark](#) (Lernzirkel, 4 Termine – weitere Termine: **07.05.**, **21.05.**, **04.06.**, jeweils von 16-17:30 Uhr)

14.05.2025, 10-16:30 Uhr (Online): [Die konfliktfittige Frau – Konflikte verstehen und souverän klären](#)

25.06.2025., 10-17 Uhr (Worms): [Die Frau mit Perspektive 60 – Klar und kraftvoll in die letzte Berufsetappe](#)

26.06.2025, 14-19 Uhr (Bitburg): [Die souveräne Frau – Grenzen setzen und „Nein“ sagen](#)

27.06.2025, 10-11:30 Uhr (Online): [Stellenanzeigen neu gedacht – Durch gendersensible Sprache gezielt mehr Frauen ansprechen](#)

Die vorausschauende Frau

Mental Load fair teilen - unsichtbare Aufgaben sichtbar machen und gerecht verteilen

Datum: 27.02.2025

Anmeldung bis: 24.02.2025

Zeit: 15:00 bis 17:15 Uhr

Ort: Online-Workshop via Zoom

Leistungen: Workshop inklusive Dokumentation



©Nuthawut - stock.adobe.com

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“ durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI).



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION



Deutscher
Gewerkschaftsbund
Rheinland-Pfalz/Saarland

**Arbeit und
Leben**

RHEINLAND-PFALZ / SAARLAND

In unserem hektischen Alltag tragen viele Menschen eine unsichtbare Last, die oft übersehen wird: den Mental Load. Diese mentale Belastung umfasst die ständige Organisation und Koordination von Aufgaben im Beruf und Privatleben, die häufig zu Stress und Erschöpfung führt. Mental Load betrifft oft Frauen, die neben ihrer beruflichen Tätigkeit oder als Alleinerziehende viele der organisatorischen und planerischen Aspekte im Haushalt und bei familiären Verpflichtungen übernehmen. Der Druck, im Job und Zuhause an so viele Dinge gleichzeitig denken zu müssen und für alles verantwortlich zu sein, wirkt sich negativ auf die Gesundheit, Zufriedenheit und finanzielle Situation von Frauen aus

Inhalte:

- Einführung in das Konzept des Mental Load: Was ist Mental Load und wie entsteht er?
- Selbstreflexion: Analyse der eigenen mentalen Belastung und deren Auswirkungen auf das Wohlbefinden.
- Kommunikation und Delegation: Effektive Techniken, um Aufgaben fair zu verteilen und die Kommunikation im Team oder in der Familie zu verbessern.
- Stressmanagement: Praktische Übungen und Methoden zur Stressbewältigung und Förderung der Resilienz.

Zielgruppe:

Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:

Katja E. Rickert (Zweigstellenleiterin, Prozessberaterin)

Kooperation mit: GEW Rheinland-Pfalz, DGB

Frauen Rheinland-Pfalz / Saarland

Link Anmeldung oder QR-Code scannen

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9081



Die FinanzStarke Frau

Finanzielle Unabhängigkeit
ganz konkret – Teil 1

Datum: 06.03.2025

Anmeldung bis: 03.03.2025

Zeit: 18:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Online-Workshop via Zoom

Leistungen: Workshop inklusive Dokumentation



©Nuthawut - stock.adobe.com

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“ durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI).



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION

Wie können Sie als Frau finanziell unabhängig werden und bleiben?

Sie benötigen Wissen zu den Themen Geldanlagen, Altersvorsorge, gerechte Bezahlung und Existenzrisiken, um richtige Entscheidungen für die finanzielle Absicherung treffen zu können. Durch den strategischen Umgang mit Geld finden Sie Ihre finanzielle Unabhängigkeit. Lernen Sie in diesem Workshop, welche Schritte Sie ganz konkret ergreifen können, um sich nachhaltig gut finanziell aufzustellen. In dieser Veranstaltung möchten wir Frauen dazu motivieren, sich mit dem Thema Finanzen auseinanderzusetzen, die Verantwortung für die eigenen Finanzen zu übernehmen und sich in den unterschiedlichen Lebensphasen abzusichern. Denn: Finanzielle Sicherheit bedeutet Unabhängigkeit und Freiheit!

Inhalte:

- Finanzielle Autonomie und Unabhängigkeit für Frauen
- Eigene Situation analysieren: Wo stehe ich finanziell? Wie kann ich mein Geld einteilen? Wo bestehen Sparpotenziale?
- Gegen welche Risiken kann ich mich wie absichern?
- Finanz-Ziele definieren: Geldanlagen, Altersvorsorge

Zielgruppe: Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

Kosten: kostenfrei, da gefördert

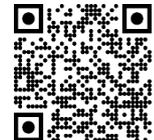
Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:

Katja E. Rickert (Zweigstellenleiterin, Prozessberaterin)

Kooperation mit: GEW Rheinland-Pfalz, DGB Frauen Rheinland-Pfalz / Saarland

Link Anmeldung:

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9082



Die FinanzStarke Frau

Legen wir los – kommen WIR
ins Tun - Teil 2

Datum: 03.04.2025

Anmeldung bis: 31.03.2025

Zeit: 18:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Online-Workshop via Zoom

Leistungen: Workshop inklusive Dokumentation



©Nuthawut - stock.adobe.com

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“
durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration
RLP (MFFKI).



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION



Deutscher
Gewerkschaftsbund
Rheinland-Pfalz/Saarland

**Arbeit und
Leben**

RHEINLAND-PFALZ / SAARLAND

Sie haben schon an der Veranstaltung „FinanzStarkeFrauen – finanzielle Unabhängigkeit ganz konkret“ teilgenommen und möchten jetzt ins TUN kommen, dann sind Sie genau richtig.

In dem weiterführenden Workshop geht es um die Wissensvertiefung und die konkrete Umsetzung. Sie erhalten Informationen und Hinweise, um vom Nachdenken ins Handeln zu kommen. Die passende Geldanlage hängt von verschiedenen Faktoren ab, einschließlich Ihrer finanziellen Ziele, Ihrer Risikobereitschaft, Ihrer Anlagehorizont und Ihrer aktuellen finanziellen Situation. Bevorzugen Sie langfristiges Wachstum oder kurzfristige Liquidität? **In der Veranstaltung werden allgemeine Informationen zu verschiedenen Anlageklassen geliefert. Es findet keine Finanzberatung oder Produktempfehlung statt!**

Inhalte:

- Wie gehe ich mit den verschiedenen Säulen des Vermögenshauses um?
- Welche Geldanlage passt zu mir?
- Investmentfonds oder ETFs?
- Fünf goldene Regeln für erfolgreiches Investieren
- Magisches Dreieck der Geldanlage
- Geldanlage mit gutem Gewissen – Nachhaltiges Investieren geht!
- Schritt-für-Schritt-Anleitung zum eigenen Depot

Zielgruppe: Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:

Katja E. Rickert (Zweigstellenleiterin, Prozessberaterin)

Kooperation mit: GEW Rheinland-Pfalz, DGB Frauen Rheinland-Pfalz / Saarland

Link Anmeldung:

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9084



Die schlagfertige Frau

Gelassen, gekonnt und heiter auf dumme Sprüche reagieren

Datum: 09.04.2025

Anmeldung bis: 26.03.2025

Zeit: 13:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Online-Workshop via Zoom

Leistungen: Workshop inklusive Dokumentation



©MicroOne – Adobe Stock

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“ durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI).



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION

Wer kennt das nicht: Auf eine unverschämte oder beleidigende Bemerkung fällt einer erst nach Stunden eine schlagfertige Erwiderung ein. Und der eigene Ärger darüber macht zusätzlich ärgerlich: zu lange beschäftigt sich der Kopf mit dieser dummen Situation...

Hier will der Workshop Abhilfe schaffen: Er vermittelt Anregungen für mehr Gelassenheit bei verbalen Angriffen dem Motto folgend: Ich bestimme selbst, ob mich Worte verletzen oder nicht. Wir stellen Strategien der Schlagfertigkeit vor und erproben verschiedene Techniken: vom berezten Schweigen bis frechem Kontern - dabei immer locker und verletzungsfrei.

Inhalte:

- Mein Ärger gehört mir: Was ärgert mich und warum eigentlich?
- Der Aufprallschutz: Sich selbst schützen vor Unfreundlichkeit und Abwertung
- Das innere Harmoniemonster überwinden
- Schlagfertigungsstrategien und Techniken – für den Beruf und anderswo
- Üben, üben, üben: auf Beleidigungen intelligent und heiter Kontra geben
- Als Frau auf männliche Herabsetzungen souverän reagieren

Zielgruppe:

Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

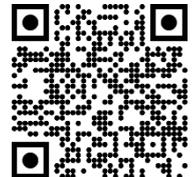
Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:

Susanne Lörx (Bildungs- und Prozessberaterin)

Link Anmeldung:

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9085



FrauenPower

Gemeinsam STARTEN wir durch –
gemeinsam sind wir STARK!

Datum: 30.04.2025 bis 04.06.2025 (4 Termine)

Anmeldung bis: 22.04.2025

Ort: Online-Workshop via Zoom

Leistungen: Workshop inklusive Dokumentation

Zeit: 30.04.2025 von 16:00 bis 18:30 Uhr

07.05.2025, 21.05.2025 und 04.06.2025 die
3 letzten Termine immer von 16:00 bis 17:30 Uhr



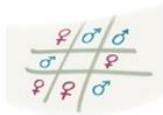
©Nuthawut - stock.adobe.com

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“
durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration
RLP (MFFKI).



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION



Gleichstellungsstellen
der Landkreise
Bernkastel-Wittlich | Eifelkreis Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg | Vulkaneifel

Arbeit und Leben

RHEINLAND-PFALZ / SAARLAND

Möchten SIE Ihre persönlichen Stärken entdecken, Ihre Kommunikation verbessern und eine ausgewogene Harmonie zwischen Beruf und Privatleben finden? Dann ist der FrauenPower-Circle genau das Richtige für SIE!

In diesem praxisorientierten Online-Workshop bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Selbstführungskompetenzen zu erweitern, Ihre Kommunikationsfähigkeiten zu stärken und Ihre persönliche Motivation zu steigern.

Ablauf: Der Online-Workshop besteht aus 4 Einheiten, die über 6 Wochen hinweg stattfinden. Jeder Termin ist eine Kombination aus theoretischen Impulsen und praktischen Übungen. Beim ersten Treffen werden Sie eine Partnerin finden. Während der workshopfreien Zeit haben Sie die Möglichkeit, sich mit ihr zu vernetzen, um Erfahrungen und Erkenntnisse zu teilen und gemeinsam zu wachsen.

Selbstführung und Selbstbewusstsein stärken

- Lernen Sie, sich selbst besser zu führen, klare Prioritäten zu setzen und Ihre inneren Ressourcen für mehr Energie und Selbstvertrauen zu nutzen.

Effektive Kommunikation

- Entwickeln Sie die Fähigkeit, klar und authentisch zu kommunizieren – ob im beruflichen Umfeld, im Team oder im privaten Bereich.

Motivation und Zielsetzung

- Finden Sie heraus, was Sie wirklich motiviert, definieren Sie klare Ziele und lernen Sie, diese mit einem Plan konsequent zu verfolgen.

Mental Load - Beruf und Privatleben im Einklang

- Erarbeiten Sie Strategien, um Ihre beruflichen und persönlichen Prioritäten in Einklang zu bringen und Zeit für sich selbst zu schaffen.

Zielgruppe: Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:

Katja E. Rickert (Zweigstellenleiterin, Prozessberaterin)

Link Anmeldung:

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9083



Die konfliktfitte Frau

Konflikte verstehen
und souverän klären

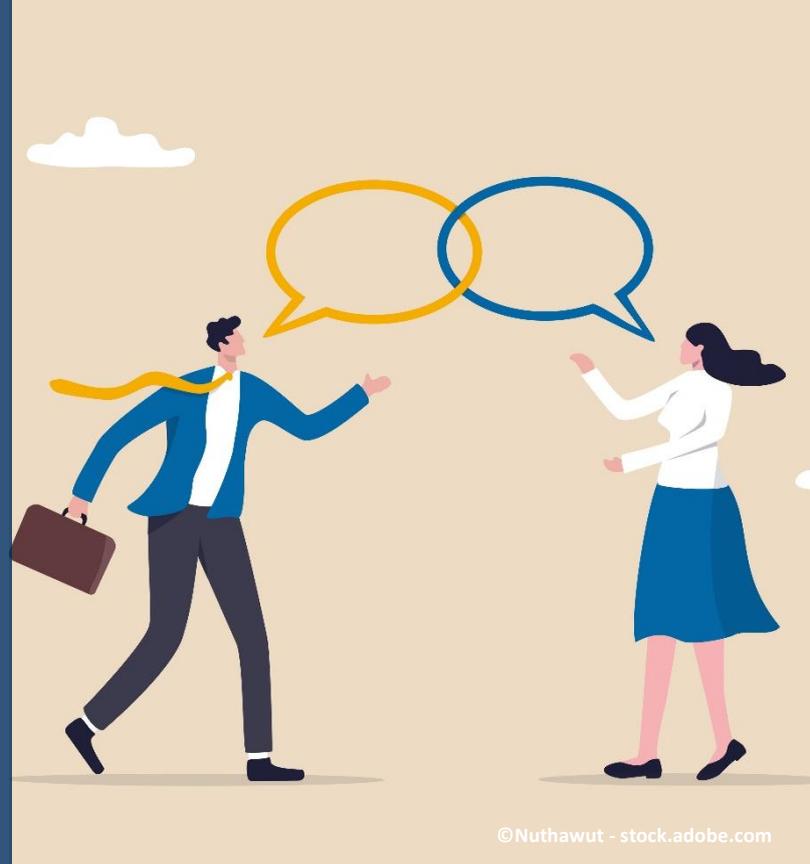
Datum: 14.05.2025

Anmeldung bis: 30.04.2025

Zeit: 10:00 bis 16:30 Uhr

Ort: Online-Workshop via Zooms

Leistungen: Workshop inklusive Dokumentation



Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“ durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI).



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION

Wo Menschen zusammen leben und arbeiten, entstehen Konflikte. Oft lassen sie sich ausräumen, aber manchmal verhärten die Fronten. Es wird immer schwieriger, ruhig miteinander zu reden, die Beteiligten leiden zunehmend unter der angespannten Atmosphäre und fühlen sich der Konflikteskalation beinahe hilflos ausgeliefert. Im Workshop stellen wir Ihnen Modelle vor, um Ursachen und Dynamiken von Konflikten besser zu verstehen. So können Sie schneller erkennen, wenn Konflikte entstehen oder bestehende Konflikte mit etwas Abstand aus einer anderen Perspektive betrachten. Sie lernen Methoden kennen, Gespräche über Schwieriges so zu führen, dass Sie zu einer konstruktiven Lösung beitragen. **Sie werden also fitter für den Konfliktfall.**

Inhalte:

- Persönliche Vorlieben im Umgang mit Konflikten
- Basiskompetenzen jeder Konfliktklärung
- Kleine Theorie der Persönlichkeit und der zwischenmenschlichen Dynamik
- Techniken und Strukturierungshilfen für klärende Gespräche

Wir arbeiten in einem ständigen Wechsel von kurzen theoretischen Inputs, praktischen Übungen und strukturiertem Erfahrungsaustausch.

Zielgruppe: Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

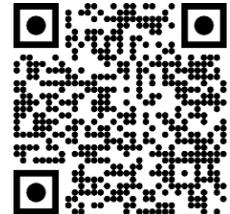
Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:

Susanne Lörx (Bildungs- und Prozessberaterin)

Link Anmeldung:

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9086



Die Frau mit Perspektive 60

Klar und kraftvoll
in die letzte Berufsetappe

Datum: 25.06.2025

Anmeldung bis: 11.06.2025

Zeit: 10:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Worms, Gutenbergstr. 23-25

Leistungen: Workshop inklusive Dokumentation



©Nuthawut - stock.adobe.com

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“ durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI).



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION

Verschiedene Lebensphasen stellen uns vor jeweils ganz unterschiedliche Herausforderungen. Dieser Workshop bietet Frauen, die vor der letzten Etappe in ihrer Berufslaufbahn stehen, die Möglichkeit, sich mit dieser Perspektive in einem dafür eigens geschaffenen Raum bewusst zu beschäftigen.

Wir bieten Ihnen kreative Methoden für die Rückschau, die Entwicklung von Zukunftsbildern und die Planung von konkreten Schritten an. Daneben profitieren Sie von dem Austausch mit den anderen in der Gruppe. So gewinnen Sie mehr Klarheit und Wirksamkeit für Ihre Lebensphase „Perspektive 60“.

Wir arbeiten zu folgenden Fragen:

- Wie zufrieden bin ich mit dem, was ich bislang erreicht habe?
- Wie kann ich mit Motivation und Freude meine letzte Berufsetappe gestalten?
- Was möchte ich beruflich noch erreichen?
- Was ist für mich insgesamt ein gelungenes Leben?
- Was davon habe ich bereits realisiert, was möchte ich eventuell in Zukunft stärker betonen?
- Wie stelle ich mir einen gelingenden Übergang in die Zeit nach der Erwerbstätigkeit vor?

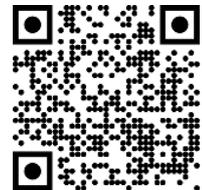
Zielgruppe: Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:
Susanne Lörx (Bildungs- und Prozessberaterin)

Link Anmeldung:

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9087



Die souveräne Frau

Grenzen setzen und „Nein“ sagen

Datum: 26.06.2025

Anmeldung bis: 12.06.2025

Zeit: 14:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Bitburg

Leistungen: Workshop inkl. Dokumentation



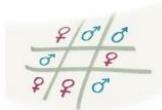
©Nuthawut/adobe.stock.com

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“ durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI).



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION



Gleichstellungsstellen
der Landkreise
Bernkastel-Wittlich | Eifelkreis Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg | Vulkaneifel

**Arbeit und
Leben**

RHEINLAND-PFALZ / SAARLAND

Schnelllebigkeit, viele Anforderungen, hohe Ansprüche an mich selber, ungebremste Kommunikation und die zunehmende Digitalisierung lassen uns immer wieder an unsere Grenzen stoßen. In diesem Workshop wollen wir mit Ihnen innehalten und überprüfen, an welchen Stellen und in welchen Momenten Sie „Nein“ sagen möchten, was Ihre Grenzen sind und mit welchen Strategien Sie sich auf die Dinge fokussieren können, die für Sie von Wert und Bedeutung sind.

Inhalte:

- Was sind meine Werte? Was möchte ich unbedingt erfüllen?
- Was sind meine Antreiber?
- Was kann ich beeinflussen? Welche Grenzsetzungen passen zu mir?
- Für welche Situationen kann ich dies üben und wie mit meinen Mitmenschen kommunizieren?

In Kooperation mit den Gleichstellungsstellen der Landkreise Eifelkreis Bitburg-Prüm, Bernkastel-Wittlich, Trier-Saarburg und Vulkaneifel.

Zielgruppe:

Erwerbstätige Frauen und Multiplikatorinnen

Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:

Edda Bauer (Zweigstellenleiterin, Prozessberaterin)

Link Anmeldung oder QR-Code scannen

www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9089



Stellenanzeigen neu gedacht

Durch gendersensible Sprache
gezielt mehr Frauen ansprechen

Datum: 27.06.2025

Anmeldung bis: 13.06.2025

Zeit: 10-11:30 Uhr

Ort: Online via Zoom

Leistungen: Impulsvortrag inkl. Dokumentation



©Nuthawut - stock.adobe.com

Gefördert im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland-Pfalz“
durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration
RLP (MFFKI).



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION

In Zeiten des Fachkräftemangels und um zukunftsfähig zu bleiben wird es für Unternehmen immer wichtiger, alle Talente gezielt anzusprechen – insbesondere Frauen, deren Potenziale in vielen Branchen noch längst nicht ausreichend genutzt werden. Eine zentrale Rolle spielen dabei Stellenausschreibungen: Oft sind sie so formuliert, dass sie eher Männer ansprechen, während Frauen sich seltener bewerben. Warum ist das so? Und wie können Unternehmen ihre Stellenanzeigen inklusiver gestalten, um mehr qualifizierte und motivierte Bewerberinnen zu erreichen?

Dieser Impulsvortrag zeigt auf, wie Sprache, Bildsprache und Formulierungen in Stellenanzeigen das Interesse von Frauen beeinflussen und gibt praxisnahe Tipps, um Frauen in mehr in den Fokus zu nehmen und gezielt eine vielfältigere Bewerber*innengruppe zu gewinnen.

Inhalte:

- Wirkung von Sprache auf die Wahrnehmung von Stellenanzeigen
- Geschlechterneutrale und inklusive Formulierungen
- Bildsprache und visuelle Gestaltung von Stellenanzeigen
- Konkrete Rahmenbedingungen, die Frauen besonders wichtig sind
- Rechtliche Aspekte und Anforderungen

Zielgruppe: Personalverantwortliche, Führungskräfte, Betriebe, Gewerkschaften, Unternehmer*innen, Betriebsrät*innen, Multiplikator*innen

Kosten: kostenfrei, da gefördert

Ansprechpartnerin von Arbeit und Leben:
Stefanie Heise (Prozess- Bildungsberaterin)

Link Anmeldung oder QR-Code scannen
www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9092

